Gute BEKANNTE

Kundenzeitschrift der Stadtwerke Sondershausen GmbH

02/2013

Sondershausen in Feierlaune:

THÜRINGENTAG MIT FÜRSTLICHER NOTE

SEITE 5

WISSEN – *Leitungsschäden bei Erdarbeiten*

GRÜNES THÜRINGEN – *Natürlich und effizient bauen*

SPAREN – *Energieeffizienz im Badezimmer*

STADTWERKE SONDERSHAUSEN

Wilhelm Schreier

Hans-Christoph Schmidt

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

über 560 Jahre lang war Sondershausen der Sitz der Grafen und späteren Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen, doch ein Fest wie den Thüringentag hat unsere Stadt mit Sicherheit noch nicht erlebt. Zwischen 150 000 und 200 000 Besucher werden im Laufe der drei Tage vom 7. bis 9. Juni durch die Straßen von Sondershausen spazieren, so die Schätzungen der Organisatoren vom Stadtmarketing Sondershausen. Das gesamte Stadtgebiet wird zur Festmeile, auf der sich zahllose Attraktionen und Unterhaltungsangebote versammeln.
Die Stadtwerke Sondershausen unterstützen das Landesfest als Premiumsponsor und beteiligen sich darüber hinaus auch an der Gestaltung des Kultur- und Unterhaltungsprogramms in der Innenstadt. Unser besonderes Augenmerk liegt dabei auf Angeboten für die jüngsten Besucher des Thüringentages. Eines der Highlights dürfte sicher unsere Erdgas-Kidsworld für die abenteuerlustigen kleinen Gäste sein.
Hintergrund unseres Engagements für den Thüringentag ist unter anderem das Bestreben, den Gästen aus ganz Thüringen den kulturellen Reichtum unserer Stadt, ihre glanzvolle Geschichte und ihre vielfältige Gegenwart näherzubringen. Natürlich freuen wir uns auch darauf, unsere Stadt gemeinsam mit unseren Kunden drei Tage lang in bester Feierlaune zu erleben – und bei dieser Gelegenheit vielleicht auch aus dem einen oder anderen Blickwinkel neu zu entdecken.
Nun wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen der zweiten Ausgabe unseres Kundenmagazins.

Ihre
Dipl.-Ing. Wilhelm Schreier und
Dipl.-Kfm. Hans-Christoph Schmidt
Geschäftsführer der
Stadtwerke Sondershausen GmbH

IMPRESSUM

© Trurnit Leipzig GmbH
Uferstraße 21, 04105 Leipzig
Telefon 0341 253978-0
Telefax 0341 253978-77
E-Mail kober.marika@trurnit.de
Redaktion: Sandra Mergl (Stadtwerke Sondershausen GmbH), Anne Reyer (Redaktionsleitung)
Layout: Publishers Factory
Abbildungen: Stadtwerke Sondershausen GmbH, Frank Trurnit & Partner Verlag GmbH, Egbert Sass, Gerald Fährmann
Druck: hofmann infocom, FSC-zertifiziertes Papier

FSC www.fsc.org MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C022647

STADTWERKE ZUKUNFTSORIENTIERT

Im Januar 2013 wurden die Stadtwerke Sondershausen vom Thüringer Netzwerk Demografie als „Demografie-orientiertes Unternehmen“ ausgezeichnet. Mit dem Gütesiegel werden Unternehmen mit einem zukunftsfähigen Personalmanagement gewürdigt, die die Leistungsfähigkeit aller Mitarbeiter unabhängig vom Alter fördern. „Motivierte und qualifizierte Mitarbeiter sind die Voraussetzung dafür, dass wir gute Dienstleistungen erbringen können“, erklärt Hans-Christoph Schmidt, Geschäftsführer der Stadtwerke. „Deshalb haben wir uns frühzeitig gefragt, vor welche Herausforderungen uns der demografische Wandel in unserer Region auch unternehmensintern stellt.“

IHR ANSPRECHPARTNER IN ALLEN FRAGEN DER ENERGIE

STADTWERKE SONDERSHAUSEN

STADTWERKE SONDERSHAUSEN GMBH

Am Schlosspark 18
99706 Sondershausen

Telefon: 03632 6048-0
Telefax: 03632 6048-812
E-Mail: kontakt@stadtwerke-sondershausen.de
Internet: www.stadtwerke-sondershausen.de

Kundenzentrum
Am Schlosspark 18
Telefon: 03632 6048-48

Technikzentrum
A.-Puschkin-Promenade 26
Telefon: 03632 6048-40

Störfallnummer
(Tag und Nacht erreichbar)
Telefon: 03632 59331

Mehr zum Thema Leitungsschäden durch Erdarbeiten auf Seite 7!

INHALT

Seite 4:	Gemeinsam besser: Förderprogramme der Stadtwerke Sondershausen
Seite 5:	Thüringentag 2013: Zu Gast in Sondershausen
Seite 8+9:	Grünes Thüringen: Bauen mit Schilf, Charme und Methode
Seiten 10+11:	Saubere Sache im Bad: Sparen Sie bis zu 366 Euro
Seite 12:	Freizeittipps nach Elementen: Unterwegs auf dem Wasser
Seite 13:	Experiment für Kinder: Wir basteln einen Solarkocher
Seiten 14+15:	Genuss & Gewinne: Leckere Rezepte und Kreuzworträtsel

KURZ GEMELDET

SG Empor Sondershausen im neuen Gewand

Die Volleyballer des SG Empor Sondershausen e. V. präsentieren sich seit Anfang des Jahres in neuen Trainingsanzügen. Die Stadtwerke Sondershausen beteiligten sich an der Finanzierung der Sportkleidung. „Gerade für die kleineren Vereine ist die Sportbekleidung ihrer Mitglieder ein bedeutender Posten im Vereinsbudget. An dieser Stelle springen wir als Stadtwerke Sondershausen gern ein und unterstützen damit den Sport in unserer Region“, sagt Stadtwerke-Chef Hans-Christoph Schmidt zur Sponsoringaktion seines Unternehmens.

Drei neue Azubis starten bei den Stadtwerken

Drei Jugendliche aus Sondershausen und Umgebung werden in diesem Jahr ihre Ausbildung bei den Stadtwerken Sondershausen beginnen. Für eine dreijährige Ausbildung zum Industriekaufmann hat sich der 21-jährige Maximilian Ehrenberg aus Artern entschieden. Die 16-jährige Michelle Koch aus Seega wird die ebenfalls dreijährige Ausbildung zur Bürokauffrau absolvieren. Der 16-jährige Elias Carnarius aus Sondershausen strebt schließlich den Abschluss eines Elektronikers für Betriebstechnik an. Diese Ausbildung erstreckt sich über dreieinhalb Jahre. Alle drei starten ihre Ausbildung am 1. August.

Seit 1995 bilden die Stadtwerke Sondershausen aus. Als anerkannter Ausbildungsbetrieb der IHK bietet das Unternehmen mit seiner Erfahrung und seinem Know-how beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Karrierestart. 33 junge Leute haben hier bisher ihre Ausbildung abgeschlossen. Aktuell sind zehn Auszubildende bei den Stadtwerken beschäftigt. Damit liegt die Ausbildungsquote bei 16 Prozent. Jeder sechste Mitarbeiter innerhalb des Unternehmens ist also ein Azubi. Für Fragen zum Thema Ausbildung steht die Ausbildungsbeauftragte der Stadtwerke, Jana Zöller, gern bereit: Telefon 03632 60488-86 oder per E-Mail unter zoeller@stadtwerke-sondershausen.de.

Präsentieren den 14. Thüringentag als offizielles Thüringenpaar „Thomas und Maria aus Schwarzburg-Sondershausen“: Maria Otto, Leiterin der Rezeption im KIEZ Ferienpark Feuerkuppe Straußberg, und Thomas Otto, Tischlermeister bei der Schreinerei Langner in Sondershausen. Mehr zum Thüringentag lesen Sie auf Seite 5.

FÖRDERPROGRAMME 2013 AUF EINEN BLICK

*MODERNE HEIZUNGEN AUF ERDGASBASIS SIND EXTREM SPARSAM – **PRIMA FÜR UMWELT UND GELDBEUTEL**. OBENDRAUF GIBT'S GELD VON DEN STADTWERKEN.*

MODERNE TECHNIK

Wer seine alte Erdgas-Heiztechnik modernisieren will, erhält einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 250 Euro. Damit fördern die Stadtwerke Sondershausen nicht nur die Umrüstung auf energiesparendere Erdgastechnik, sondern tragen auch aktiv zum Umweltschutz bei. Voraussetzung für den Zuschuss ist ein Erdgasliefervertrag mit den Stadtwerken Sondershausen sowie der Abschluss einer gesonderten Vereinbarung.

MEHR INFOS

Alle wichtigen Details zu diesen Förderprogrammen sowie zur Förderung für die Anschaffung eines Erdgasfahrzeugs und zum SWS-babybonus der Stadtwerke Sondershausen sind auch im Internet unter www.stadtwerke-sondershausen.de im Bereich Förderprogramme zu finden.

ERDGAS-NEWCOMER

Auch Bauherren, die ihr zukünftiges Heim mit Erdgas beheizen möchten, und Kunden, die etwa ihre alte Ölheizung auf Erdgas umstellen, können sich die Unterstützung der Stadtwerke sichern. Für eine neu installierte Erdgasheizung in Verbindung mit einem erstmals erstellten Hausanschluss gibt es einen Zuschuss von 250 Euro sowie einen Umstellbonus von 5000 Kilowattstunden Erdgas. Das gleiche gilt für eine bestehende Heizung auf der Basis von Heizöl, Flüssiggas oder Festbrennstoffen, die auf Erdgas umgestellt wird.
Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Förderung ist ein Vertrag mit den Stadtwerken über die Belieferung mit Erdgas für einen Zeitraum von vier Jahren. Spätestens bis zum 31. März 2014 muss dann die neue Heizung installiert oder die alte Heizung auf Erdgas umgestellt sein.

STROM UND WÄRME

Bereits seit dem vergangenen Jahr gibt es auch eine Förderaktion für Mini-BHKW. Mit der Kraft-Wärme-Kopplung wird Erdgas sehr viel effizienter genutzt als bei der herkömmlichen Erzeugung von Wärme und Strom in getrennten Anlagen. Hauptvorteil ist neben der Reduktion von CO_2-Emissionen die erhebliche Energie- und Kosteneinsparung. Wer sich für ein Mini-BHKW entscheidet, kann sich einen einmaligen Förderbetrag von 250 Euro pro Kilowatt (kW) abholen, begrenzt auf maximal 10 kW Anlagenleistung je Einzelstandort. Voraussetzung ist ein Erdgasliefervertrag mit den Stadtwerken Sondershausen und eine Fördervereinbarung. Die Installation des Mini-BHKW muss dann ebenfalls bis zum 31. März 2014 abgeschlossen sein.

Thüringentag
Mit fürstlicher Note.
Sondershausen | 7.–9. Juni 2013

THÜRINGEN ZU GAST IN SONDERSHAUSEN

*VOM 7. BIS 9. JUNI STEIGT IN SONDERSHAUSEN DER 14. THÜRINGENTAG UNTER DEM MOTTO „MIT FÜRSTLICHER NOTE". DIE LETZTEN VORBEREITUNGEN LAUFEN – AUCH BEI DEN STADTWERKEN SONDERSHAUSEN, DIE **PREMIUMSPONSOR** DER VERANSTALTUNG SIND.*

Siebenmeilenstiefel wären nicht schlecht. Beim Blick auf die Planungen zum Thüringentag in Sondershausen drängt sich unweigerlich der Gedanke an langstreckentaugliches Schuhwerk auf. Meile um Meile konzipieren die Organisatoren vergnügliche Angebote auf den Straßen der ehrwürdigen Residenzstadt. Dass das wörtlich gemeint ist, machen die Bezeichnungen der einzelnen Stationen der Landesparty deutlich: Thüringisch lecker präsentiert sich beispielsweise die Schlemmermeile im Lustgarten. Von Wein über Senf bis hin zur echten Thüringer Rostbratwurst hat der Freistaat allerlei Köstlichkeiten zu bieten. Insgesamt sollen acht Mottomeilen, acht Themenstraßen, acht Bühnen und drei Aktionsdörfer die Thüringer in Feierlaune versetzen.

Ganz besonders hat sich Sondershausen für die kleinen Besucher gerüstet. Auf Marstallvorplatz und Theaterwiese lädt ein ganzes Kinderdorf zum lustigen Getümmel. Neben Bastelclub, Schminkstudio und Spielmobil sorgt auch der Kinderzirkus Tasifan für kugelrunde Kinderaugen. Bauchkribbeln beim Abenteuer in luftiger Höhe verspricht die Erdgas-Kidsworld der Stadtwerke Sondershausen (siehe Kasten). Das Unternehmen engagiert sich als Premiumsponsor der Thüringensause. „Wir sind stolz auf unsere Stadt, ihre Geschichte und ihre Kultur. Deshalb freuen wir uns darauf, den Thüringern zu zeigen, was uns Sondershäuser einzigartig macht – so sie es noch nicht wissen", schmunzeln die beiden Stadtwerke-Chefs Hans-Christoph Schmidt und Wilhelm Schreier.

ERDGAS-KIDSWOLRD

Mut ist gefragt, wenn es am Kletternetz, an der Kletterwand und auf den beiden Bungee-Trampolinen hoch hinaus gehen soll – oder ganz einfach eine Menge Begeisterung. Auf dem Abenteuerspielplatz der Stadtwerke Sondershausen können die jüngsten Gäste des Thüringentages bis zu einer Höhe von sechs Metern klettern und springen. Viel Spaß dabei!

SONNIGE KNIRPSE

Einmal mehr bringen unsere Sondershäuser Knirpse jede Menge Sonne ins Herz. Mit dem **SWS-babybonus** der Stadtwerke Sondershausen gibt's einen zusätzlichen Grund zur Freude. An dieser Stelle gratulieren wir wieder ganz herzlich allen Eltern **und spendieren 250 Kilowattstunden Strom oder 850 Kilowattstunden Erdgas** zur Begrüßung des Nachwuchses. Details und Infos zu der Aktion gibt es unter **www.stadtwerke-sondershausen.de** und dort in der Rubrik „Förderprogramme".

Oder schauen Sie im Kundenzentrum der Stadtwerke Sondershausen, Am Schlosspark 18 vorbei und bringen Sie die Geburtsurkunde Ihres Kindes sowie ein Foto mit. Den Babybonus gibt's dann mit der nächsten Jahresabrechnung.

Die Knirpse, die bisher schon vom Babybonus profitierten, finden Sie im Internet in der Bildergalerie (Rubrik Unternehmen) unter **www.stadtwerke-sondershausen.de**.

KABELSALAT IM GEMÜSEGARTEN

*IMMER WIEDER FÜHREN **BEI ERDARBEITEN ZERSTÖRTE KABEL** ZU RECHTSSTREITIGKEITEN UND TEILWEISE HOHEN SCHADENSERSATZFORDERUNGEN. BETROFFEN SIND DABEI OFT AUCH PRIVATE EIGENTÜMER, DIE AUF DEM EIGENEN GRUNDSTÜCK SCHACHTEN.*

RECHTSANWALT

Stefan Buck ist Gesellschafter der Kanzlei Buck & Collegen, die eine Spezialisierung im Bereich Energie- und Energiewirtschaftsrecht besitzt.

Keilhauergasse 5
D-99084 Erfurt
Tel.: 0361 65456-0
Mail: anwalt@buck-collegen.de

Leitungsschäden durch Erdarbeiten gibt es immer wieder. Wo liegt Ihrer Meinung nach das Problem?
Stefan Buck: Gern geschieht dies natürlich im Zusammenhang mit umfangreichen Erdarbeiten etwa beim Tiefbau im öffentlichen Bereich. Doch auch im privaten Bereich sehen wir einige Fälle. Viele Grundstückseigentümer unterliegen dem Irrglauben, dass nur beim Einsatz von schwerem Gerät wie Baggern oder Raupen im öffentlichen Bereich die Pflicht besteht, vor Beginn der Arbeiten Informationen über die Lage von Versorgungsleitungen einzuholen. Dies ist nicht zutreffend. Es ist vielmehr so, dass bei allen Erdarbeiten stets mit dem Vorhandensein von unterirdischen Kabeln oder Rohrleitungsanlagen zu rechnen ist. Dies gilt insbesondere auch auf Privatgrundstücken.

Worauf könnte ich beim Graben im eigenen Garten theoretisch stoßen?
Stefan Buck: Hier sind es zum einen die Leitungen, die im eigenen Haus die Versorgung mit Wasser, Erdgas, Strom oder TV sichern. Betroffen sind aber auch Kabel und Rohrleitungsanlagen, die über das Grundstück verlegt wurden und der Versorgung Dritter dienen. Das Fehlen von im Grundbuch eingetragenen Grunddienstbarkeiten gibt hier keine Sicherheit. Auch ohne eingetragenes Leitungsrecht dürfen aufgrund von Spezialgesetzen Grundstücke für die Verlegung genutzt werden.

Was passiert, wenn ich unbeabsichtigt eine Leitung beschädige?
Stefan Buck: Wer Versorgungsleitungen schuldhaft beschädigt, kann zum Schadensersatz verpflichtet sein. Die Schäden sind dabei im Vorhinein kaum kalkulierbar, da sich der Schädiger auch Forderungen Dritter ausgesetzt sehen kann, die durch den Versorgungsausfall betroffen sind. Das könnte zum Beispiel eine Bäckerei sein, die aufgrund des Stromausfalls nicht mehr backen kann – oder ein industrielles Großunternehmen, was dann die Kosten enorm in die Höhe treibt. Nicht zu unterschätzen ist natürlich auch die Gefahr, der sich derjenige aussetzt, der ohne die Einhaltung von Erkundigungs- und Sicherungspflichten Erdarbeiten vornimmt.

Wie gehe ich bei Erdarbeiten auf Nummer sicher?
Stefan Buck: Auf eine bestimmte Tiefe, ab der erst mit Vorhandensein von Leitungen gerechnet werden muss, kann sich niemand verlassen. Möglicherweise wurde nach der Verlegung der Leitungen das Grundstücksprofil geändert – etwa eine Begradigung vorgenommen, so dass sich auch die Tiefe der Leitungen geändert hat. Vielmehr sind auch Privatpersonen verpflichtet, sich bei Arbeiten auf nicht öffentlichen Verkehrswegen, auf Privatgrundstücken oder Feldern über eventuell vorhandene Leitungen zu erkundigen – am besten durch die Einholung einer Leitungsauskunft beim Netzbetreiber. Selbst wenn bei den Erdarbeiten Warnbänder, Kabel, Kabelschutzrohre oder Gasleitungen gefunden werden, die vorher vom Netzbetreiber nicht genannt wurden, ist dieser umgehend zu benachrichtigen. Die enge Absprache mit dem Netzbetreiber ist notwendig, um die aufgezeigten Gefahren zu minimieren.

AUSKUNFT ONLINE

Die Stadtwerke Sondershausen und der Trinkwasser- und Abwasserzweckverband „Helbe-Wipper" bieten die Möglichkeit, direkt im Internet eine Planauskunft einzuholen. Auf der Internetseite www.netz.stadtwerke-sondershausen.de sind für registrierte Nutzer unter dem Stichwort „Online-Planauskunft" alle Daten zum Verlauf von Leitungen und der Lage von Anschlüssen einsehbar. Derzeit nutzen rund 60 Planungs- und Baufirmen diese Online-Auskunft. Grundsätzlich können sich auch Privatpersonen registrieren.

BAUEN MIT SCHILF, CHARME & METHODE

*DAS UNTERNEHMEN OEKOBAU OETTERN VERWENDET AUSSCHLIESSLICH **NATÜRLICHE** MATERIALIEN. WAS VOR WENIGEN JAHREN NOCH VIELFACH BELÄCHELT WURDE, HAT SICH INZWISCHEN **NACHHALTIG** ETABLIERT.*

Norbert Ungethüm schwört auf natürliche Dämmstoffe, so wie hier auf Schilfrohr.

Beim Thema Nachhaltigkeit hat Thüringen manch anderem Bundesland etwas voraus. Das Nachhaltigkeitsabkommen zum Beispiel ist eine freiwillige Vereinbarung zwischen Landesregierung und Wirtschaftsunternehmen des Freistaats. Es führt Politik, Verwaltung und Wirtschaft insbesondere bei den Themen Klima- und Umweltschutz, Ressourcenschonung sowie Energieeffizienz zusammen. Im Rahmen des Abkommens vernetzen sich nachhaltig wirtschaftende Unternehmen aus Thüringen. Warum? Weil sich eine nachhaltige Entwicklung nur im partnerschaftlichen Zusammenwirken erreichen lässt.

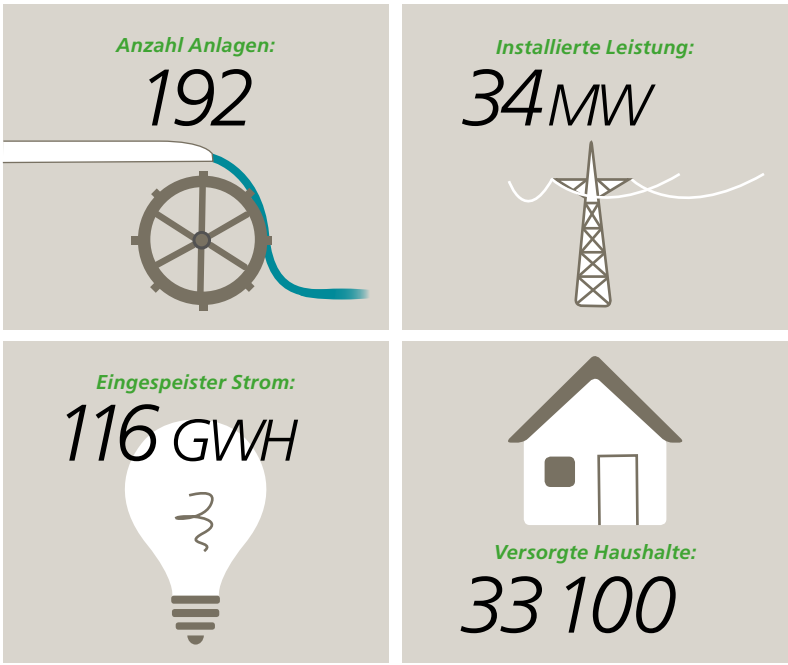
LEHM IN STUDIERTEN HÄNDEN

Auch Norbert Ungethüm, Inhaber der Firma Oekobau Oettern, ist ein Überzeugungstäter, der seit Gründung des Unternehmens im Jahre 1996 strikt nach ökologischen Prinzipien arbeitet. Damals war das Wort Nachhaltigkeit noch nicht in aller Munde – und Norbert Ungethüm wurde wegen seiner Ideen mehr als einmal belächelt. Heute hat der Mann dafür gut lachen. Er war seiner Zeit einfach weit voraus – und ist es immer noch. Seit der Lehre 1979 arbeitet er mit Lehm und Ton. Aus Liebe zu diesen natürlichen Baustoffen studierte der gebürtige Zwickauer in Weimar Verfahrenstechnik mit der Spezialisierungsrichtung Baustoffe und Bauphysik. Aus Liebe zu seiner Frau, die er während des Studi-

Eine Natursteinmauer im Garten unterstreicht den naturbelassenen Charakter des gesamten Gebäudes.

ums kennenlernte, blieb der frischgebackene Diplomingenieur in Thüringen, wohnte zunächst in Weimar und mittlerweile in Oettern. Sein Unternehmen hat sich auf drei Schwerpunkte spezialisiert: Bauen im Bestand – auch denkmalgeschützte Objekte – und energiesparendes Bauen und Lehmbau, wozu beispielsweise Stampflehm und Lehmputze zählen. „Bauen ist stets ein Eingriff in die Umwelt", sagt Unternehmer Norbert Ungethüm und fährt fort: „In diesem Zusammenhang bedeutet Ökologie, die Belange der Umwelt zu berücksichtigen und ihre Beeinträchtigung so gering wie möglich zu halten. Darüber hinaus schafft das ökologische Bauen Räume, die dem Menschen ein gesundes Leben ermöglichen."

ZAHLEN UND FAKTEN ZU THÜRINGENS ERNEUERBAREN ENERGIEN: WASSERKRAFT



Quelle: BDEW-Jahresstatistik, Stromerzeugungsanlagen/Regenerativanlagen, Meldung der Übertragungsnetzbetreiber über die Einspeisung von EEG-Strom (Stand: 31.01.2013)

HANF HAUSHOCH ÜBERLEGEN

Norbert Ungethüm, der sich augenzwinkernd selbst das „Lehm-Ungetüm" nennt, braucht nur wenige Gesprächsminuten, damit der Funke der Begeisterung für das Bauen nach ökologischen Prinzipien auf den Zuhörer überspringt. Oder hätten Sie geahnt, dass zum Beispiel Hanf vielen künstlich erzeugten Dämmstoffen haushoch überlegen ist? „Der kapillare Fluss der Raumfeuchte gilt als ein wichtiges Kriterium, dem diffusionsoffene Materialien besonders gut gerecht werden", erklärt Norbert Ungethüm. Hm, klingt reichlich kompliziert. Was bedeutet das? „Es geht darum, dass Feuchtigkeit auf natürlichem Wege das Gebäude verlassen kann, indem sie durch die Wände dringt. Und zwar möglichst von innen nach außen. Darum ist ein korrekt geplantes Bauwerk nach außen hin zunehmend diffusionsoffener", sagt Norbert Ungethüm. Geblasene Zellulose übrigens eignet sich hervorragend als sommerlicher Wärmeschutz – da dämmt sie rund siebenmal besser als Mineralwolle.

Zur Außendämmung verwendet Norbert Ungethüm Schilfrohr. „Dann kann man mit rein mineralischen Putzen arbeiten, was vermoosenden Fassaden vorbeugt", so der Ingenieur. Womit wird verputzt? Natürlich mit Lehm, dem Lieblingsmaterial des Unternehmers, der sich seit vielen Jahren im Fachverband Lehm engagiert. „Lehm ist 100 Prozent recyclingfähig, feuerfest und hitzebeständig. Er lässt sich an jede beliebige Form anpassen."

ERDGASAUTO IM EINSATZ

Für die Beheizung empfiehlt der Fachmann Niedertemperaturheizungen wie Fußboden- oder Wandheizungen mit einer Wärmepumpe oder Erdgas-Brennwerttherme als Wärmelieferanten. Norbert Ungethüm geht mit gutem Beispiel voran, nutzt selbst drei Wärmepumpen. Und sein Kleintransporter vom Typ VW Caddy fährt mit Erdgas.

www.oekobau-oettern.de

Mitarbeiter Jürgen Strahl verputzt eine Lehmwand mit reinem Kalk.

MEHR INFO

Dem Nachhaltigkeitsabkommen Thüringen sind seit seiner Gründung am 23. März 2004 insgesamt 274 Unternehmen beigetreten. Gemeinsames Ziel der Partner ist es unter anderem, Themen wie Energieeffizienz, Klimaschutz und einen schonenden Umgang mit Ressourcen als heimischen Wettbewerbsvorteil zu etablieren.

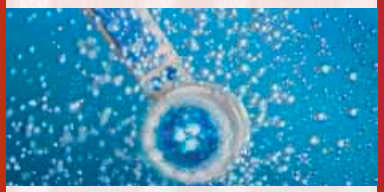
www.nachhaltigkeitsabkommen.de

SPARSAM UND SAUBER

*NEUE GERÄTE IM BAD SENKEN DIE ENERGIEKOSTEN. ACHTET MAN ZUSÄTZLICH BEIM WÄSCHEWASCHEN UND DER KÖRPERPFLEGE AUF DEN VERBRAUCH, LÄSST SICH DIE STROM- UND GASRECHNUNG UM **BIS ZU 366 EURO REDUZIEREN**.*

ZAHN UM ZAHN

Ältere elektrische Zahnbürsten stehen meist permanent in der Ladestation. Zieht man den Netzstecker, hat die Bürste nicht mehr genug Power. Sparen lässt sich hier nur durch den Kauf einer neuen Zahnbürste. Sie halbiert den Stromverbrauch eines älteren Modells. Die Ersparnis beträgt rund 4 Euro.



UNTERM STRICH

So viel sparen Sie insgesamt mit diesen Maßnahmen:

Leine statt Trockner verwenden	145 Euro
weniger heiß waschen	21 Euro
Maschinen gut befüllen	26 Euro
neue Akku-Zahnbürste nutzen	4 Euro
effizienten Haartrockner verwenden	5 Euro
Duschen statt Baden	35 Euro
Heizungspumpe austauschen	130 Euro
GESAMTERSPARNIS	**366 Euro**

HANDTUCHWÄRME

Für Wärme im Bad gilt wie in der übrigen Wohnung: Wer seine alte, ungeregelte Heizungspumpe gegen ein neues, energieeffizientes Gerät austauscht, spart bis zu 130 Euro Stromkosten. Aber auch mit der alten Pumpe lassen sich die Stromkosten senken: Ist die Heizperiode zu Ende, konsequent die Heizungspumpe abschalten. Dieser Tipp spart immerhin noch 65 Euro.

BERECHNUNGSGRUNDLAGE

Durchschnittlicher Strompreis 2012	25,70 ct/kwh
Durchschnittlicher Gaspreis 2011	6,39 ct/kWh

(bundesweite Durchschnittspreise)

Quelle: Statistisches Bundesamt

BLAUER ENGEL: NEU VERFÖHNT

Eine aktuelle Studie zeigt, dass Haartrockner, die die Anforderungen des Umweltzeichens Blauer Engel erfüllen, bis zu 30 Prozent weniger Strom als herkömmliche Geräte verbrauchen. Bei einem durchschnittlichen Jahresverbrauch von circa 65 Kilowattstunden spart ein effizienter Föhn damit rund 5 Euro pro Jahr ein.

LIEBER WARMDUSCHER!

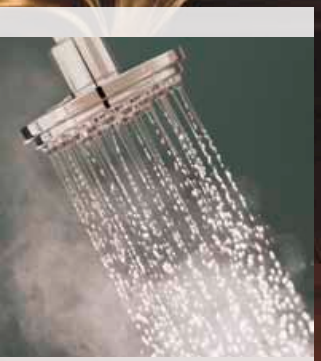
Verwenden Sie Einhebelmischer und Sparduschköpfe/Perlatoren. Ganz viel bringt der Verzicht auf Wannenbäder. Entscheidet man sich vier mal monatlich für ein Duschbad statt für ein Vollbad, bringt das 35 Euro Entlastung.

SCHLUSS MIT HALBEN SACHEN

Buntes bei 40 statt bei 60 Grad, Kochwäsche bei 60 Grad statt bei 95 Grad waschen. Das spart bei zwei Maschinen Buntwäsche und einer Maschine Kochwäsche pro Woche 21 Euro Energiekosten im Jahr. Oft werden Maschinen zudem nur halb befüllt, oder es wird Kleidung gewaschen, die kaum schmutzig ist. Wer seine Waschgewohnheiten ändert, spart bis zu 26 Euro.

IN TROCKENEN TÜCHERN

Jeder Betrieb des Wäschetrockners kostet rund 70 Cent. Wer auf den Trockner verzichtet und stattdessen die Wäsche an der Luft trocknet, spart im Jahr bei vier Ladungen pro Woche 145 Euro. Will man das bequeme Wäschetrocknen nicht aufgeben, hilft ein Wärmepumpentrockner sparen. Er benötigt nur 50 Prozent der Energie eines herkömmlichen Gerätes.



WAS TUN GEGEN SCHIMMEL IM BAD?

In feuchtem Klima gedeihen Schimmelpilze am besten. Kein Wunder also, dass sie gern im Badezimmer auftreten. Deshalb sollten Sie gleich nach dem Baden oder Duschen fünf Minuten lang das Fenster weit öffnen und stoßlüften. Das reicht völlig, damit die Feuchtigkeit abzieht. Bleibt das Fenster länger offen, macht sich zu viel kostbare Wärme aus dem Staub.
Ist der Schimmel einmal da, hilft allerdings kein Lüften mehr. Bei einem starken Befall sollten Sie Rat beim Fachhandwerker einholen, um die Ursache klären zu lassen. Finden sich nur an einigen Stellen ein paar schwarze Punkte, können Sie auch selbst versuchen, die Schimmelpilze zu tilgen: Reinigen und desinfizieren Sie betroffene Stellen mit Wasserstoffperoxid-Lösung oder mit hochgradigem Ethylalkohol. Arbeiten Sie am besten mit Handschuhen und Mundschutz. Hinterher gut lüften. Auf keinen Fall an den verdächtigen Stellen trocken mit Lappen oder Bürste reiben: Dann fliegen die Sporen munter durch die Luft. Nach den Anti-Schimmel-Kampfmaßnahmen duschen und umziehen.

Wasser | Feuer | Erde | Luft

Saale, Werra und Unstrut laden in Thüringen zum beschaulichen Paddeln ein.

UNTERWEGS AUF DEM WASSER

INMITTEN DER NATUR ENTSPANNEN UND NEUE KRÄFTE SAMMELN – SAALE, UNSTRUT UND WERRA SIND EIN ***BELIEBTES REVIER FÜR WASSERSPORTLER****.*

Zugegeben, das waldreiche Thüringen ist nicht unbedingt ein klassisches Wassersportgebiet, aber Möglichkeiten gibt es trotzdem einige. Zum Beispiel auf der Saale und der Unstrut, auf der Werra und auf den Stauseen im Thüringer Meer kann man Thüringen mit Schlauchboot, Kanu oder Floß auf dem Wasserweg erkunden. Die vielfältige und fast unberührte Landschaft auf der Saale bietet ideale Bedingungen für kurze oder auch ausgedehnte Kanutouren und Wasserwanderungen. Von Camburg bis Bad Kösen führt die Saale zudem durch eine wildromantische und ursprüngliche Landschaft, ganz ohne künstliche Wehre. Ab Dornburg kann man sogar mit dem Floß bis Großheringen fahren. Wer bis Naumburg kommt, kann dann praktisch auf der Unstrut wieder zurück ins Thüringer Land bis Sömmerda fahren. Infos und Tipps gibt es unter www.wasserwandern-thueringen.de. Die Werra ist für den routinierten Kanufahrer bei gutem Wasserstand ab Themar befahrbar. Mit wenig Kraftaufwand kann man beschaulich dahintreiben. Begleitet wird man hier von zahlreichen Burgen, Schlössern und unberührten Naturlandschaften. Ab Meiningen ist die Werra auch für Zweierkajaks und ab Bad Salzungen auch für Kanadier befahrbar. Mehr zum Wasserwandern auf der Werra erfahren Sie unter www.werratal.de.

Einzigartig in Thüringen: Einmal im Jahr lädt Tambach-Dietharz zum Wildwasser-Rafting ein.

TIPP

In 670 Metern Tiefe lädt das Erlebnisbergwerk in Sondershausen zur Kahnfahrt ein. Dabei schippern die Besucher in echten Spreewaldkähnen auf dem unterirdischen Laugensee durch den Berg – angetrieben von einem elektrischen Außenbordmotor. Mehr Infos zum Bergwerk im Internet unter www.erlebnisbergwerk.com.

TIPPS FÜR MUTIGE: ***RAFTING IM WILDWASSER***

Thüringens Flüsse sind in aller Regel zahm. Doch einmal im Jahr verwandelt sich ein Bächlein in einen reißenden Wildwasserkanal: Wenn das Wasser der Schmalwassertalsperre abgelassen wird, schießen pro Sekunde 6000 Liter kaltes Wasser den Schmalwasser und im Anschluss die Apfelstädt hinunter. Dann steht Rafting in Tambach-Dietharz auf dem Plan. Am 3. August 2013 ist es wieder so weit. Sieben Brücken und diverse Wehre machen die 2,5 Kilometer lange Tour quer durch den Ort zu einem anspruchsvollen Rafting-Trip. Die Boote werden von professionellen Bootsführern gesteuert und entlang der Strecke stehen Rettungskräfte bereit. Neoprenanzug und Helm können vor Ort ausgeliehen werden. Ein Startplatz für das waghalsige Vergnügen kostet 19 Euro.
Um einen der begehrten Plätze zu ergattern, sollte man rechtzeitig reservieren. Mehr Informationen unter www.wildwasserrafting-tambach-dietharz.de.

WÄRME VOM HIMMEL

SOLARENERGIE HEIZT UNS SO RICHTIG EIN

In einem selbstgebauten Solarkocher kann Wasser richtig heiß werden.

Die Kraft der Sonne nutzen die Menschen schon seit langer Zeit. Wie gut das funktioniert, kannst du selbst ausprobieren: Stelle dich an einem schönen Tag mit heller Kleidung an einem windgeschützten Ort in die Sonne. Tausche dann Hose und Pullover gegen schwarze Sachen. Du wirst feststellen, dass dir in der dunklen Kleidung viel wärmer wird. Der Grund: Schwarze Oberflächen wandeln die Strahlen der Sonne besonders gut in Wärme um.

Tiefschwarz sind deshalb auch Sonnenkollektoren – so heißen die Geräte, mit denen sich die Sonnenenergie auf unseren Dächern einfangen lässt. In diesen Kollektoren verlaufen Röhren, durch die ein Gemisch aus Wasser und Frostschutzmittel strömt. Die Energie vom Himmel reicht an klaren, sonnigen Tagen aus, um diese Flüssigkeit auf über 100 Grad zu erhitzen. Viele Haushalte nutzen schon heute die Kraft der Sonne, um die Energie für die Erwärmung von Wasser zum Duschen, Baden und Händewaschen zu erzeugen. Es ist sogar möglich, Gebäude rein mit Sonnenenergie zu beheizen – auch wenn die Anlagen dafür derzeit noch sehr teuer sind.

1

2

3

4

EXPERIMENT

Für das Experiment brauchst du:

- 3 PET-Flaschen (0,5 Liter),
- schwarze Abtönfarbe oder Mattlack,
- eine Kühlbox/Kühltasche,
- dicke Handtücher,
- Karton, Alufolie, Frischhaltefolie und Klebeband.

So wird's gemacht:

1. Entferne den Deckel der Kühlbox. Stopfe die Handtücher so in die Box, dass noch etwa 15 Zentimeter bis zur Kante bleiben.
2. Forme eine Mulde, in die du ein Stück Karton einpasst.
3. Kleide die Mulde und die Seiten der Box mit Alufolie aus. Achte darauf, dass die glänzendere Seite zu sehen ist und möglichst wenig Knicke in der Alufolie entstehen.
4. Entferne die Etiketten der Flaschen und bemale zwei zur Hälfte (in Längsrichtung) mit der schwarzen Farbe. Warte, bis die Farbe trocken ist, und befülle alle drei Flaschen mit kaltem Wasser. Verschließe sie fest.
5. Eine bemalte Flasche legst du mit der schwarzen Seite nach unten in die Box. Spanne Frischhaltefolie darüber und verschließe das Ganze mit Klebeband.

Jetzt kannst du deinen Versuch starten: Stelle die Box in die pralle Sonne und lege die beiden anderen Flaschen daneben, die bemalte Flasche mit der Farbseite nach unten. Achte darauf, dass kein Schatten darauf fällt, und warte etwa eine Stunde. Dann sieh nach, wie sich das Wasser erwärmt hat. In der unbemalten Flasche hat sich wahrscheinlich nicht viel getan. Das Wasser aus der bemalten Flasche wird spürbar wärmer sein. Beim Prüfen der Temperatur des Wassers aus der Box musst du vorsichtig sein. Dank der guten Dämmung kann das Wasser in dieser Flasche bis zu 80 Grad Celsius heiß werden.

Warum funktioniert's?

Das Sonnenlicht erwärmt das Wasser in den Flaschen. Die schwarze Farbe verstärkt diesen Effekt. Deshalb ist das Wasser in der bemalten Flasche wärmer als in der unbemalten. Eine zusätzliche Dämmung (Kühlbox) sorgt dafür, dass die Wärme gespeichert wird und die Temperatur in der dritten Flasche sogar noch höher steigt.

5

KONTAKT

Gasthaus „Stille Liebe"
Hammatalstraße 1
99706 Sondershausen
Telefon: 03632 703188
Internet: www.stille-liebe-sondershausen.de

VERLOSUNG

Gewinnen Sie einen Gutschein für ein Menü in der „Stillen Liebe" im Wert von 50 Euro.
Senden Sie eine Karte mit dem Stichwort „Thüringer Rezepte" an:

Stadtwerke Sondershausen
Am Schlosspark 18
99706 Sondershausen

Das Team der „Stillen Liebe" v. l.: Inhaber Uwe Koch, Servicekraft Daniela Janke und Chefkoch Matthias Koch.

IN DER LIEBE LIEGT DIE KRAFT

*DAS GASTHAUS **„STILLE LIEBE"** IN SONDERSHAUSEN BIETET GUTBÜRGERLICHE KÜCHE IN ROMANTISCHEM FLAIR.*

SCHWARZBIER-HONIGFLEISCH MIT RAHMPORREE

1 kg Schweinekamm,
0,5 l Schwarzbier, 1 EL Honig,
2 Zwiebeln, 2 Knoblauchzehen,
2 EL Öl, 1 EL Tomatenmark,
2 EL Mehl, Salz, Pfeffer.

1,5 kg Porree, 0,25 l Sahne, 50 g Butter,
Salz, Muskat

In einer Schüssel den Honig unter stetem Rühren im Schwarzbier auflösen. Das grob gewürfelte Fleisch dazugeben und etwa 48 Stunden darin marinieren. Das Fleisch in einer Kasserolle oder einem Bräter kräftig in Öl anbraten, salzen und pfeffern. Zwiebeln, Knoblauch und Tomatenmark dazugeben und anschließend mit Mehl bestäuben. Nun schluckweise die Marinade hinzugeben und etwa eine Stunde bei kleiner Hitze auf der Herdplatte schmoren lassen. Inzwischen den Porree putzen, waschen und in 2 bis 4 Zentimeter lange Streifen schneiden. In der Butter anschwitzen und mit der Sahne aufkochen. Etwa 5 Minuten köcheln lassen. Zum Schluss mit Salz und Muskat abschmecken.
Als Beilage empfiehlt Chefkoch Matthias Koch Bratkartoffeln oder Kartoffel-Röstis. Guten Appetit!

„STILLE LIEBE"

Seit 1896 gibt es die „Stille Liebe" als Ausflugsrestaurant. Vor 14 Jahren übernahm Uwe Koch das Haus und renovierte es von Grund auf. Die Spezialitäten der gutbürgerlichen Küche lassen sich vor allem Gäste von Familienfeiern oder Ausflügler schmecken. Sobald die ersten Sonnenstrahlen den Teich am Haus erwärmen, öffnet auch der schöne Biergarten. Einmal im Jahr gibt es die Schwarzbierabende. Dann lassen sich die Gäste an drei Tagen im Frühjahr nicht nur Schwarzbier schmecken, sondern auch Schwarzbierfleisch von Chefkoch Matthias Koch.

GLÄNZENDE AUSSICHTEN

Das Besondere an dieser Zahnbürste ist die drahtlose Kontrollanzeige. Der sogenannte SmartGuide zeigt an, wie lange geputzt werden sollte, und hilft so, die eigenen Putzgewohnheiten zu verbessern. Nach jeweils 30 Sekunden gibt er das Signal, zum nächsten Kieferquadranten zu wechseln. Ist die optimale Putzdauer von zwei Minuten erreicht, erscheint ein lächelndes Gesicht auf dem Display.

Aus dem Zähneputzen ist eine Wissenschaft geworden: Erst die Kaufläche, dann innen und außen, nicht zu fest, von rot nach weiß, aber nicht hin und her schrubben, da sonst das Zahnfleisch leidet. Mit einer gewöhnlichen Handzahnbürste kann man da schon mal verzweifeln. Die Oral-B Professional Care Triumph® 5000 von Braun macht das alles ganz allein. Dabei ist die elektrische Zahnbürste auch noch gründlicher und entfernt bis zu zweimal mehr Zahnbelag als das altgewohnte Putzinstrument. Bei 40 000 Pulsationen und 8800 Schwingungen pro Minute hat Plaque einfach keine Chance mehr. Wird der Druck zu fest, leuchtet eine Warnlampe auf und die Zahnbürste schaltet automatisch in den Sensitivmodus um. Das Display zeigt den Ladestand des Akkus an. Eine Akkuladung reicht für etwa 10 Tage, danach kommt der Stecker in die Steckdose. Aufgeladen wird schnell und sauber per Induktion. Dazu gibt's ein Reiseetui und vier verschiedene Bürstenköpfe.

Gewinner des energie- und zeitsparenden Schnellkochtopfs Perfect von WMF aus der Ausgabe 1/2013 ist Andreas Gärtner aus Hachelbich. Herzlichen Glückwunsch!

GEWINNSPIEL

Gewinnen Sie die Oral-B Professional Care Triumph® 5000 von Braun mit SmartGuide. Lösen Sie das Kreuzworträtsel und schicken Sie das Lösungswort per Postkarte an:

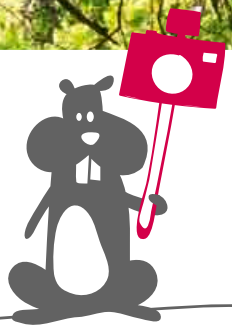
Stadtwerke Sondershausen GmbH
Am Schlosspark 18
99706 Sondershausen

Einsendeschluss ist dieses Mal der 21. Juni 2013.

*** Gewinner werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Mitarbeiter der Stadtwerke und ihre Angehörigen sind von der Verlosung ausgenommen.**

unduldsam	Nackenhebel beim Ringen	dem Namen nach			genetisch kopieren	Fürst von Monaco † 2005		Kraft, Körperkraft	
					9				
nicht groß		randalierender Haufen		1		Wortteil: Landwirtschaft	8	kess, frech	
3					Vorname der Engelke				
Heiliges Buch der Moslems		Wissensdurst				7		2	
	4				Turngerät				
afrikanischer Strom			5	Mistgabel		6			

1	2	3	4	5	6	7	8	9



HAMSTER HORST SUCHT VERSTÄRKUNG.

Wir suchen **Sie** für die neue **Kampagne** der **Stadtwerke Sondershausen**. Egal ob jung oder alt, ob mit oder ohne Familie. Gesucht sind **alle unsere sympathischen Kunden**, die sich mit Sondershausen und der Region verbunden fühlen – denn das ist auch unser Zuhause. Ihr Gesicht auf unseren Plakaten, Anzeigen und im Internet. Natürlich werden Sie professionell fotografiert und ins rechte Licht gesetzt.

Klingt interessant? Dann senden Sie uns ein aktuelles Foto mit Ihren Kontaktdaten an nachstehende Adresse oder nutzen Sie unseren **Castingbogen** unter **www.stadtwerke-sondershausen.de**.

Stadtwerke Sondershausen GmbH
Stichwort „SWS-Kampagne"
Am Schlosspark 18 | 99706 Sondershausen

Bewerbungsschluss ist der 12.06.2013.

Gewinne Energie!
Unsere neuen Kampagnen-Gesichter gewinnen 5.000 kWh Erdgas, 1.200 kWh Strom oder 2.800 kWh Wärme (Gegenwert 300 Euro). Alle Infos finden Sie unter **www.stadtwerke-sondershausen.de**

STADTWERKE
SONDERSHAUSEN

Bewerber unter 18 Jahren benötigen zur Teilnahme die schriftliche Einverständniserklärung ihrer Eltern.